Universität Zürich[UZH]

Institut für Betriebswirtschaft

Prof. Dr. Andreas Georg Scherer
Lehrstuhl für Grundlagen der BWL und
Theorien der Unternehmung
Universität Zürich

Übungsklausur zur Vorlesung „Globalisierung und Multinationale Unternehmen“
Frühjahrssemester 2021

Bitte wählen Sie aus den folgenden drei Aufgabenstellungen zwei aus und bearbeiten Sie diese sorgfältig, vollständig und jeweils in Form eines Essays. Legen Sie auf einen strukturierten Argumentationsgang besonderen Wert.

Schreiben Sie Ihre Lösungen bitte von Hand mit Stift auf Papier. Beschriften Sie die erste Seite zu einer Aufgabe oben rechts mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Matrikel-Nr.

Arbeitszeit: 85 Minuten (max. 40 Punkte). Die Prüfung ist Open-Book; d.h., Sie können alle Unterlagen (Vorlesungsskripte, Bücher, Internet, etc.) nutzen. Kollaboration sowie Kommunikation mit Kommilitonen oder anderen Personen in jeglicher Form ist jedoch verboten.

1. **Multinationale Unternehmen (MNU) und Nichtregierungsorganisationen (NGO) sind wichtige Akteure im Rahmen der Globalisierung.** (18 Punkte + 2 Punkte für Struktur und Argumentationsgang)

   a) Wann lässt sich von einer MNU sprechen, wann von einer NGO? Welche ökonomische Bedeutung haben MNUs heute? An welchen Faktoren machen Sie diese Bedeutung fest? (4 Punkte)

   b) Multinationale Unternehmen geraten immer wieder in die öffentliche Kritik durch NGOs. Mit welchen Strategien agieren die NGOs dabei? Wie gehen die MNUs mit dieser Kritik um? Welche Lern- und Entwicklungsstufen lassen sich hierbei erkennen? (6 Punkte)

   c) Mit welchen Argumenten könnte ein Legitimitätsanspruch der NGOs begründet werden? Definieren Sie zunächst den Legitimitätsbegriff gemäss Suchman (1995) und Wolf (2005) und argumentieren Sie anschliessend aus der Sicht eines der beiden Begriffe. Begründen Sie Ihre Wahl. (8 Punkte)

2. a/b/c …

3. a/b/c …

Viel Erfolg!